

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 138

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweizer Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: Un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Ergebnisse der 35 schweizerischen Emissionsbanken im Jahre 1900. — Rendement des 35 banques d'émission suisses pour l'exercice 1900.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 12. April. Inhaber der Firma **Rudolf Fischer** in Zürich I, ist Rudolf Fischer, von Gossau, in Zürich III. Droguerie. Mühlegasse 13.

12. April. Die Firma **A. Tenenbaum & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1901, pag. 21) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich II, Gartenstrasse 14, woselbst auch der Gesellschafter Adolf Tenenbaum wohnt.

12. April. Inhaber der Firma **J. Denzler** in Uster ist Jacob Denzler, von und in Uster. Bäckerei und Spezereihandlung. In Nieder-Uster.

12. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Edmund Mauersberger & Co** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 217 vom 16. Juni 1900, pag. 871) — Mitgesellschafter und Prokurist: Eduard Knöpfel — hatsich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Edmund Mauersberger** in Zürich II, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Edmund Mauersberger, von Plauen (Sachsen), in Zürich II. Kommission und Import von australischen Landesprodukten. Alfred Escherstrasse 8.

13. April. Die Firma **J. Schnitzer, Züricher Herrenkleider-Ausstellung**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1891, pag. 349) hat ihr Geschäftslokal an die Bahnhofstrasse Nr. 104 verlegt. Der Inhaber wohnt in Zürich I und ist Bürger von Wettswil.

13. April. Die Firma **Ernst Altorfer** in Uster (S. H. A. B. Nr. 155 vom 26. September 1889, pag. 743) verzeigt als Geschäftslokal: Freiestrasse 1500.

13. April. Der Inhaber der Firma **J. J. Bertschi** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 5 vom 12. Januar 1889, pag. 31) firmirt **J. J. Bertschi, Mechaniker**, und verzeigt als Natur des Geschäftes und Geschäftslokal: Nähmaschinen und optische Artikel; Unterthorgasse 29, zum Vulkan.

13. April. Die Firma **Weisser & Nick** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 30 vom 27. Januar 1900, pag. 123) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nunmehr in Zürich IV, Sonneggstrasse 86, woselbst auch der Gesellschafter Eugen Nick wohnt.

13. April. Die Firma **A. Bantel** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 318 vom 25. November 1896, pag. 1308) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Fr. A. Bantel** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Frau Witwe Anna Barbara Bantel geb. Steiner, von Oberurbach (Württemberg), in Winterthur. Fabrikation und Handel von Werkzeugen. Grabengasse.

13. April. Die Firma **A. Essig** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 115 vom 30. März 1901, pag. 457) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich II, Bodmerstrasse 11 verlegt, woselbst die Inhaberin und der Prokurist ebenfalls wohnen.

13. April. Inhaber der Firma **Emil Wackerling** in Uster ist Emil Wackerling-Stahel, von Zell, in Uster. Manufakturwarenhandlung. An der Bahnhofstrasse, z. Gotthard.

13. April. Die Firma **G. Weilenmann** in Unterstrass (S. H. A. B. Nr. 73 vom 13. Mai 1890, pag. 391) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 12. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Marcel Rueff & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 1. Februar 1900, pag. 146) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «M. Rueff j^{ne}».

12. April. Inhaber der Firma **M. Rueff j^{ne}** in Basel ist Marcel Rueff, von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Marcel Rueff & Co». Natur des Geschäftes: Import und Export von metallurgischen Produkten. Geschäftslokal: Schützengraben 16.

12. April. Die Firma **Jacques Weiss** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 16) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

12. April. Inhaber der Firma **Arthur Weiss** in Basel ist Arthur Weiss von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Hüten, Kappen, Pelzen und Fellen. Werkstätte für Kürschnerei, Ausstopfungsarbeiten, Zuricherei und Musterschneiderei. Geschäftslokal: Freiestrasse 88.

12. April. Unter der Firma **Basler Spezierer-Verband** hat sich mit dem Sitz in der Stadt Basel eine Genossenschaft gebildet, deren Zweck ist: a) Die Spezierer und Detaillisten behufs Wahrung und Förderung ihrer Berufsinteressen, Standesehre und Kollegialität zu einigen. b) Die Mitglieder über reelle und vorteilhafte Bezugsquellen aufzuklären und sie von Preisschwankungen rechtzeitig in Kenntnis zu setzen. c) Schutzmass-

regeln gegen zahlungsunfähige Kunden zu treffen. d) Die Waren gemäss einem besonderen Reglement gemeinsam einzukaufen. Die Genossenschaftsstatuten sind am 28. Oktober 1900 und 24. März 1901 festgesetzt worden. Die Genossenschaft ist auf unbestimmte Zeit errichtet. Zur Aufnahme als Mitglieder der Genossenschaft sind fähig alle in bürgerlichen Ehren stehenden Spezierer und Detaillisten in Basel und Umgebung, die ein selbständiges Geschäft betreiben. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand nach einer schriftlichen Beitrittserklärung und Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 4. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Ausschluss, Konkurs resp. Auspändung. Dem Austritt hat eine monatliche Kündigung vorauszugehen. Der Ausschluss erfolgt durch den Vorstand. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus dem Jahresbeitrag jedes Mitgliedes von Fr. 6 und einem einmaligen Beitrag jedes Mitgliedes von Fr. 100 an den Betriebsfonds. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung. 2) Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand. 3) Die aus 3 Mitgliedern bestehende Verwaltung. 4) Die Kontrollstelle. Mitglieder des Vorstandes sind: Hermann Conrad-Wyss, von Basel, Rudolf Wassermann-Widmer, von Basel, Nicolaus Saner-Höchle, von Basel, Heinrich Müller, von Gächlingen (Schaffhausen), Adolf Popp, von Dogern (Baden), Theodor Böhrer-Schmidli, von Rheinfelden, Isidor Glanzmann, von Marbach (Luzern), alle wohnhaft in Basel. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch das Vereinsorgan «Der Spezereihandel». Die Vertretung der Genossenschaft nach aussen steht 4 aus der Mitte des Vorstandes bestimmten Mitgliedern zu, von denen je 2 die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen. Diese Mitglieder sind demaltes: Hermann Conrad-Wyss, Rudolf Wassermann-Widmer, Nicolaus Saner-Höchle und Heinrich Müller. Geschäftslokal: Obere Rebgasse 16 (Hotel zum goldenen Lamm).

13. April. Die Firma **Alph. Bernoulli** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 16) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1901. 12 aprile. La Ditta individuale **Corno Luigi**, in Giubiasco (inscrita nel Registro di commercio il 10 maggio 1883 e pubblicata sul F. u. s. di c. il 27 giugno 1883, n^o 97, pag. 776), a trasferito la sede commerciale nella propria casa sita in R a v e c c h i a e d'aver modificato il genere di commercio come segue: Osteria, commestibili e deposito di birra della Fabbrica Sailer & Cⁱ in Lugano-Paradiso.

13 aprile. Proprietario della Ditta individuale **A. Mannhart**, in Bellinzona, è Luigi Mannhart fu Luigi, di Flums (S. Gallo), domiciliato in Bellinzona. Genere di commercio: Albergo centrale, birreria e deposito di birra della fabbrica Luzerner Brauhaus (già Endemann).

Ufficio di Locarno.

13 aprile. La ditta **Zaccheo Martina e figlio**, in Locarno (F. u. s. di c. del 27 aprile 1883, n^o 61, pag. 486), è cancellata pel decesso di Martina Zaccheo. Il seguito del commercio della suddetta ditta è ripreso, a datare dal 13 aprile corrente, rilevando l'attivo ed il passivo, da Giovanni Zaccheo fu Innocente, da e domiciliato in Locarno, colla ditta individuale **Giovanni Zaccheo**, in Locarno. Genere di commercio: Pane, pasticceria e vini.

Ufficio di Lugano.

13 aprile. Sotto la denominazione di **Circolo dei Franchi Liberali della Collina d'Oro-Mutuo Soccorso**, con sede in Gentilino, si è costituita una società (riunione) che ha per scopo di sostenere e difendere i principii del Liberalismo e di farne propaganda, esercitando in pari tempo il mutuo soccorso materiale, intellettuale e morale fra i suoi membri. Lo statuto porta la data del 15 novembre 1899 e fu modificato nell'assemblea dei soci del 3 febbraio 1901. La durata della società è illimitata, e sarà dichiarata sciolta quando sia ridotta a soli 10 membri. La società si compone di soci effettivi e contribuenti. Le condizioni per essere ammesso come socio effettivo sono: 1^o aver compito i 15 anni d'età; 2^o nutrire dei principii francamente liberali. Le domande d'ammissione vengono dirette alla presidenza, la quale le sottopone all'accettazione o meno della società nella prossima radunanza. Ogni socio può proporre in un'assemblea l'ammissione di nuovi soci. La tassa d'ingresso per i soci effettivi sono proporzionate all'età dei postulanti nella misura seguente: dai 15 ai 25 anni fr. 1; dai 25 ai 35 anni fr. 2; dai 35 ai 45 anni fr. 4; dai 45 ai 50 anni fr. 6; dai 50 ai 60 anni fr. 10. Essi pagano inoltre una contribuzione mensile di fr. 0,55. I soci contribuenti vengono dalla direzione generale ammessi e nominati sopra semplice domanda e inoltrarsi alla medesima; essi pagano solamente una tassa annua non minore di fr. 6. La qualità di socio si perde colla demissione, colla morte e colla radiazione per condotta riprovevole, per mora del pagamento delle tasse sociali per sistematica perturbazione all'ordine nelle radunanze ed offesa alla società in corpo o ai singoli membri, per condanna od imputazione di un'azione che degradi il socio nella pubblica opinione, per simulazione di malattia onde ottenere sussidio, per inventiere dichiarazioni dello stato degli ammalati ed in generale per documento materiale o morale portata alla società. I soci radiati per morte, demissione od espulsione perdono ogni diritto verso la società, la quale non rimane vincolata da obbligo qualsiasi verso i loro eredi. I soci sono esonerati da qualsiasi responsabilità personale per riguardo le obbligazioni della società verso terzi che sono garantite esclusivamente dalla sostanza sociale. Le pubblicazioni della società si fanno a mezzo di avvisi affissi al pubblico e comunicati a giornali liberali del cantone. Gli organi della società sono;

a) l'assemblea generale dei soci; b) il comitato direttivo composto di 11 membri, e cioè di un presidente, di due vice-presidenti, di un cassiere, di un segretario e di 6 presidenti delle sezioni in cui si suddivide la società e che fanno parte del detto comitato direttivo in qualità di membri. A detto comitato direttivo è affidata l'amministrazione del patrimonio sociale. Il presidente ed in sua vece uno dei due vice-presidenti col cassiere e col segretario vincolano la società verso i terzi mediante la loro firma collettiva. Tutte le cariche sociali durano 3 anni ed i titolari sono rieleggibili. Presidente è Virgilio Lampugnani di Giuseppe, da Sorengo, suo domicilio; vice-presidente Emilio Adamini fu Domenico, di Agra, suo domicilio, ed Ernesto Somazzi fu Angelo, di Montagnola, domiciliato in Gentilino; cassiere Francesco Soldati fu Donato, di Gentilino, suo domicilio, e segretario Enrico Balmelli fu Domenico, di Comolengo, domiciliato in Montagnola.

Waadt — Vand — Vand
Bureau de Lausanne.

1901. 12 avril. La société en commandite Emile Périllard & C^{ie}, à Lausanne, petite mécanique de précision (F. o. s. du c. du 8 avril 1899)

est dissoute ensuite de retrait de l'associé commanditaire Cotel Dorner; cette raison sociale est en conséquence radiée.

12 avril. La maison Alfred Wenger, à Lausanne, commission et commerce de cuirs en gros (F. o. s. du c. des 2 avril 1883 et 14 septembre 1896) confère procuration à Henri Wyder, de Wangen (Zurich), domicilié à Lausanne.

Bureau de Moudon.

12 avril. Sous la dénomination de Moulin agricole des Combes, il a été fondé une association ayant pour but l'exploitation d'un moulin agricole à fin d'assurer aux agriculteurs faisant partie de l'association la mouture de leurs blés. Les statuts portent la date du 24 mars 1901. Le siège de l'association est à Ogens. Sa durée est illimitée. La demande d'entrée dans l'association devra être faite par écrit au conseil d'administration qui la transmettra avec préavis à l'assemblée générale qui statuera. Chaque sociétaire devra posséder une part au moins du capital social. Ces parts sont de cinquante francs chacune. Peuvent être exclus de l'association les faillits et les sociétaires qui laisseraient perfectionner une saisie sur leur

Ergebnisse der 35 schweizerischen Emissionsbanken

im Jahre 1900.

Zusammengestellt vom Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken.

B. Ordre N ^o d'ordre	Firma Raison sociale	Eigene Gelder Ende 1899 Fonds propres fin 1899			Gewinn- berechtigtes Kapital im Jahre 1899 Capital ayant droit au bénéfice en 1899	Bruttogewinn Produit brut	%	Verwendung des Bruttogewinnes — Répartition											
		Aktien- und Dotations- Kapital Capital actions et dotations	Reserven Réserves	Gewinn- Saldo Soldes du bénéfice à nouveau				Verwaltungs- kosten Frais d'adminis- tration	%	Steuern Impôts	%	Verluste und Ab- schreibungen Pertes et amortisse- ments	%						
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	7,000,000	2,114,657	65	2,109	65	7,000,000	907,145	77	12,039	153,627	37	2,944	96,294	45	1,378	102,673	15	1,467
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	3,000,000	1,504,744	85	1,705	60	3,000,000	304,132	77	10,136	66,233	80	2,306	1,997	65	0,067	4,000	—	0,133
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	954,095	35	—	—	10,000,000	1,579,498	78	15,733	492,156	01	4,022	139,335	80	1,393	192,102	32	1,321
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,625,000	20,000	—	766	30	1,625,000	257,566	30	15,850	89,239	25	5,469	30,143	85	1,855	73,375	67	4,215
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	1,800,000	—	23,368	71	9,000,000	883,632	35	9,674	90,660	42	1,003	139,391	13	1,540	28,486	—	0,316
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	191,600	—	7,507	47	899,025	114,812	10	12,771	27,574	15	3,067	7,543	91	0,859	14,660	05	1,831
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	1,550,000	—	24,521	39	5,000,000	896,823	61	17,936	208,719	12	4,174	45,697	99	0,914	132,962	09	2,850
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	600,000	—	22,708	67	6,000,000	740,231	99	12,337	153,221	80	2,554	57,839	20	0,384	53,187	10	0,888
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	4,500,000	983,489	18	5,028	03	4,500,000	678,755	14	15,083	188,862	50	4,197	20,281	69	0,451	136,914	68	3,042
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,000,000	385,000	—	14,768	35	1,000,000	296,816	74	29,682	110,563	11	11,036	33,023	85	3,302	25,626	59	2,583
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	8,000,000	2,110,000	—	9,662	40	8,000,000	835,060	10	10,436	153,936	90	1,923	62,987	35	0,767	88,764	10	1,110
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,000,000	1,918,977	—	—	—	2,000,000	616,604	87	30,856	102,836	70	5,142	27,933	15	1,397	34,812	02	1,740
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	3,000,000	1,391,000	—	—	—	3,000,000	697,411	67	23,247	184,638	20	6,135	48,856	65	1,829	43,783	35	1,459
14	Banque du Commerce, Genève	12,000,000	505,000	—	9,064	20	12,000,000	1,121,809	20	9,346	521,261	35	4,344	108,082	95	0,300	—	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,000,000	400,000	—	—	—	2,000,000	273,677	18	13,864	52,715	06	2,838	3,000	—	0,130	6,141	17	0,307
17	Bank in Basel, Basel	12,000,000	1,025,000	—	4,795	63	14,700,409	1,405,981	81	9,364	293,355	55	1,986	184,781	42	1,257	50,083	70	0,340
18	Bank in Luzern, Luzern	6,000,000	545,000	—	5,604	—	6,000,000	748,541	02	12,476	129,579	28	2,160	60,287	05	1,003	121,134	55	2,019
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	20,000,000	8,200,000	—	158,892	74	20,000,000	2,759,979	11	13,800	720,302	14	3,802	184,133	60	0,321	330,090	90	1,630
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	8,000,000	495,924	70	662	92	8,000,000	418,361	06	13,943	105,822	97	3,527	41,103	31	1,370	50,479	75	1,652
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	2,400,000	302,000	—	5,234	53	2,400,000	228,178	39	9,307	43,351	92	1,806	13,773	40	0,374	22,344	70	0,931
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	4,815,351	51	—	—	12,000,000	1,918,442	93	15,987	438,207	33	3,853	134,902	80	1,134	373,269	37	3,132
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	750,000	290,000	—	—	—	750,000	108,942	12	14,528	18,830	52	2,511	1,494	25	0,199	—	—	—
28	Kant. Spar- & Leihkasse von Nidw., Stans	500,000	121,870	—	—	—	500,000	71,308	22	14,282	11,162	57	2,333	995	65	0,199	7,010	—	1,402
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	4,000,000	439,000	—	5,481	96	4,000,000	681,116	13	17,022	235,096	84	5,677	55,673	55	1,392	63,405	17	1,535
31	Banque commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	4,000,000	100,000	—	3,850	18	4,000,000	443,626	57	11,091	97,538	47	2,456	55,604	20	1,300	32,860	85	0,822
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	305,992	62	—	—	1,500,000	200,423	95	13,362	47,350	92	3,137	14,995	20	1,000	1,726	50	0,113
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	500,000	—	—	—	1,500,000	245,237	93	16,349	46,251	40	3,083	17,500	—	1,167	22,770	—	1,318
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	1,120,000	—	21,837	79	5,000,000	641,034	72	12,621	139,955	70	2,799	34,892	30	0,696	60,703	34	1,314
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	180,523	97	—	—	500,000	82,595	14	16,319	13,310	24	2,022	1,000	—	0,300	5,660	—	1,132
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,500,000	341,000	—	1,200	21	1,500,000	209,090	90	13,939	52,398	66	3,422	2,972	45	0,198	19,844	41	1,323
37	Credito ticinese, Locarno	1,500,000	—	—	1,801	69	1,500,000	252,395	82	16,628	71,456	98	4,764	31,612	95	2,107	90,632	51	6,042
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	21,000,000	728,931	36	—	—	21,000,000	1,543,639	65	7,351	144,305	34	0,867	68,038	39	0,324	230,113	97	1,096
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,000,000	209,000	—	7,112	16	2,000,000	286,327	49	14,316	44,613	60	2,331	27,787	35	1,387	38,674	55	1,323
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,000,000	341,198	50	2,759	10	1,000,000	267,299	86	26,730	70,322	21	7,032	29,851	95	2,945	76,262	18	7,626
41	Basler Kantonalbank, Basel	—	—	—	—	—	4,922,150	461,669	62	9,379	120,111	41	2,440	34,661	65	0,704	1,374	10	0,323
	1899 { 34 Banken	174,975,000	36,494,361	69	340,893	68	182,796,584	23,133,171	01	12,973	5,439,629	79	2,976	1,818,421	09	0,995	2,540,929	14	1,991
	34 Banques	—	—	—	—	—	172,850,000	22,017,058	04	12,737	5,020,862	63	2,905	1,746,044	77	1,010	3,293,294	25	1,905

Bemerkungen.

Allgemeine Bemerkung. Die nach Rechnungs-Abschluss ausgerichteten Tantiemen sind in den „Verwaltungskosten“ inbegriffen.

1) Diese Banken haben im Laufe des Jahres 1900 ihr Dotationskapital erhöht. Die Zahlen, welche in dieser Kolonne erscheinen, stellen den jährlichen Durchschnitt dar.

2) Die „Basler Kantonalbank“ hat ihre Tätigkeit mit dem 1. Oktober 1899 begonnen. Diese Summe von Fr. 4,922,150. — bildet somit den Durchschnitt von fünfzehn Monaten.

3) Inbegriffen die reglementarische, dem Reingewinn entnommene Abschreibung von Fr. 20,000 auf dem Bankgebäude.

4) Inbegriffen Fr. 7,740.85 Zuweisung an die Reserve aus dem Reingewinn von 1900.

5) Dieser der Reserve für Gebäudereparaturen entnommene Betrag ist unter den Verwaltungskosten verrechnet worden.

6) Zuweisung von Fr. 210,000. — an den Reservefonds und Fr. 26,968.55 als Gewinnsaldo-Vortrag nach Antrag der Bankvorsteherschaft.

Bern, April 1901.

part. Ceux qui céderaient celle-ci à des tiers sans autorisation du Conseil, ainsi que ceux qui ne se conformeraient pas aux statuts et règlements et qui se trouveraient dans les cas prévus à l'art. 685 c. o. Aucun sociétaire ne pourra se retirer sans avoir préalablement payé sa part des charges de l'exercice courant. Chaque sociétaire est tenu de faire un apport de cinquante francs au minimum. Cet apport représente une part du capital social. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les engagements sont garantis par les biens de l'association. Les organes et pouvoirs sont: a) l'assemblée générale; h) le conseil d'administration; c) les vérificateurs des comptes. Le conseil d'administration est composé de cinq membres et deux suppléants nommés pour deux ans par l'assemblée générale et rééligibles. Le conseil d'administration nomme son président, son vice-président et son secrétaire pris dans son sein. Le produit net de l'entreprise sera réparti comme suit: a) au fonds de réserve et d'amortissement; h) aux parts à titre de dividende, c) le solde aux sociétaires proportionnellement à la quantité par 100 kilos de blé moulu à l'établissement. Cette répartition s'effectuera conformément à la décision de l'assemblée générale ensuite de préavis du conseil d'administration. En cas de dissolution l'actif net sera

réparti entre les sociétaires à prorata des parts souscrites. Le conseil d'administration représente l'association vis-à-vis des tiers. Il est actuellement composé de Ulysse Riond, à Ogens, président, Ulysse Devallonné, à Correvon, vice-président, Aimé Freymond, à Ogens, secrétaire-caissier, Jules Coquerand, à Bercher, et Amédée Meystre, à Thierrens, ayant pour suppléants Louis Viot, à Prähins, et Henri-Elie Jaquier, à Demoret. Le président et le secrétaire du conseil d'administration ont collectivement la signature sociale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 11 avril. Le chef de la maison Ed. Pellet, „La Fiducia“, à la Chaux-de-Fonds, est Edouard Pellet, d'Orbe (Vaud), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: fabrication et vente d'horlogerie. Bureaux: 11, rue du Crêt.

12 avril. La maison Kellert & Cie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 8 janvier 1900, n° 6 et du 12 février 1900 n° 51) a transféré son siège au Locle, la raison est donc radiée à la Chaux-de-Fonds.

Rendement des 35 banques d'émission suisses pour l'exercice 1900.

Tableau dressé par l'inspecteur des banques d'émission suisses.

du produit brut		Verwendung des Reingewinnes Répartition du produit net								Andere Zuweisungen an die Reserven Autres dotations aux réserves		Eigene Gelder Ende 1900 Fonds propres fin 1900			Ordnungsnummer N° ordre		
Reingewinn Produit net	%	Dividende Dividende	%	Reserven Réserves	%	Gemeinnützige Zwecke Ouvrages d'utilité publique	%	Mutation des Gewinn-Saldo Mutation du solde de bénéfice à nouveau	%	Aktien- und Dotations-Kapital Capital actions et dotations	Reserven Réserves	Gewinn-Saldo Soldes du bénéfice à nouveau					
554,550	80	7,922	360,000	5,144	186,981	85	2,970	—	—	—	—	7,000,000	2,301,589	50	9,728	60	1
281,901	82	7,730	172,750	5,758	59,000	—	1,907	—	—	—	—	3,000,000	1,563,744	85	1,856	92	2
755,904	65	7,559	710,000	7,100	45,904	65	0,459	—	—	—	—	10,000,000	1,000,000	—	—	—	3
64,807	53	8,988	65,000	4,900	—	—	—	—	—	—	—	1,625,000	20,000	—	573	83	4
680,074	80	7,001	680,000	7,000	—	—	—	—	—	—	—	9,000,000	1,800,000	—	23,443	51	5
65,033	99	7,284	47,828	20	5,220	—	8,400	0,284	—	—	—	1,000,000	200,000	—	16,313	26	6
509,444	41	10,189	297,897	25	5,958	—	210,000	4,200	—	—	—	5,000,000	1,760,000	9)	26,068	55	7
475,983	89	7,983	465,000	7,150	—	—	—	—	—	—	—	6,000,000	600,000	—	33,692	56	8
382,696	27	7,308	315,000	7,000	11,510	82	0,258	—	—	—	—	4,500,000	1,000,000	—	11,213	48	9
127,603	19	12,781	90,000	9,000	45,000	—	4,500	—	—	—	—	1,000,000	430,000	—	7,371	54	10
529,321	75	6,919	480,000	6,000	10,000	—	0,125	—	—	—	—	8,000,000	2,120,000	—	48,984	15	11
451,023	—	22,581	370,000	18,300	81,023	—	4,081	—	—	—	—	2,000,000	2,000,000	—	—	—	12
420,133	47	14,004	359,183	47	11,971	—	2,083	—	—	—	—	3,000,000	1,452,000	—	—	—	13
492,464	90	4,104	504,000	4,200	5,000	—	0,042	—	—	—	—	12,000,000	500,000	—	2,529	10	14
211,820	95	10,591	211,820	95	10,591	—	—	—	—	—	—	2,000,000	400,000	—	—	—	15
877,761	14	5,971	880,000	5,986	—	—	—	—	—	—	—	16,000,000	1,000,000	—	2,556	77	17
437,539	84	7,292	390,000	6,200	35,000	—	0,582	—	—	—	—	6,000,000	600,000	—	18,143	84	18
1,525,452	47	7,927	850,000	4,250	650,000	—	8,250	—	—	—	—	20,000,000	8,850,000	—	184,345	21	21
220,955	03	7,385	180,000	6,900	34,075	80	1,186	—	—	—	—	3,000,000	530,000	—	7,542	65	23
148,708	87	6,188	134,400	5,809	13,000	—	0,542	—	—	—	—	2,400,000	315,000	—	6,542	90	24
967,063	43	8,059	720,000	6,000	247,063	43	2,059	—	—	—	—	12,000,000	5,062,414	94	—	—	26
88,617	35	11,818	88,617	35	11,818	—	—	—	—	—	—	750,000	290,000	—	—	—	27
52,140	—	10,428	41,766	8,258	10,874	—	2,075	—	—	—	—	500,000	132,244	—	—	—	28
326,940	57	8,174	250,418	75	6,260	—	76,000	1,900	—	—	—	4,000,000	515,000	—	5,958	78	30
257,623	05	6,441	250,000	5,000	50,000	—	1,250	—	—	—	—	4,000,000	150,000	—	11,473	23	31
136,351	33	9,090	114,876	63	7,858	—	21,474	70	1,432	—	—	1,500,000	327,467	32	—	—	32
158,716	53	10,581	158,716	53	10,581	—	—	—	—	—	—	1,500,000	500,000	—	—	—	33
405,483	88	8,110	360,000	7,200	46,000	—	0,920	—	—	—	—	5,000,000	1,166,000	—	21,321	17	34
62,624	90	12,525	62,624	90	12,525	—	—	—	—	—	—	500,000	180,528	97	—	—	35
133,885	38	8,929	95,500	6,887	38,000	—	2,588	—	—	—	—	1,500,000	379,000	—	1,585	59	36
58,693	38	8,918	60,000	4,000	—	—	—	—	—	—	—	1,500,000	—	—	495	07	37
1,101,181	95	5,244	1,088,756	30	4,928	—	67,425	65	0,321	—	—	21,000,000	796,357	01	—	—	38
175,301	99	8,785	135,000	6,750	40,000	—	2,000	—	—	—	—	2,000,000	249,000	—	7,414	15	39
90,863	52	9,087	80,000	8,000	8,788	—	0,879	—	—	—	—	1,000,000	350,000	—	4,884	12	40
805,522	46	6,297	246,107	90	5,000	—	50,000	1,010	—	—	—	5,000,000	50,000	—	9,414	56	41
13,384,190	99	7,221	11,160,214	23	6,105	—	2,100,971	90	1,149	—	—	184,275,000	38,590,346	59	463,898	54	
11,956,856	39	6,917	9,888,172	45	5,922	—	2,151,569	22	1,232	—	—	—	—	—	—	—	

Observations.

Observation générale. Les tantièmes alloués après la clôture des comptes sont compris dans les „Frais d'administration“.

1) Ces banques ont augmenté leur capital dans le courant de l'année 1900; les chiffres qui figurent dans cette colonne indiquent la moyenne annuelle du capital versé.

2) La „Basler Kantonalbank“ a commencé ses opérations le 1 octobre 1899. Cette somme de fr. 4,922,150. — comprend la moyenne de 15 mois du capital versé.

3) Y compris l'amortissement réglementaire de fr. 20,000 prélevée sur le bénéfice net pour compte du bâtiment de la banque.

4) Y compris fr. 7,740.85 allocation à la réserve sur le bénéfice de 1900.

5) La réserve de fr. 5,000. — pour réparations de l'hôtel de la banque a été employée en 1900 et figure en déduction des charges des „Frais d'administration“.

6) Allocation de fr. 210,000. — au fonds de réserve et fr. 26,068.55 report à nouveau proposés par le conseil de banque.

Berne, avril 1901.

SOCIÉTÉ
Suisse d'ameublements
LAUSANNE.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour **mardi, 30 avril 1901**, à 3 heures de l'après-midi, au Musée Industriel, rue Chaucrau, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Présentation des comptes et rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Proposition de porter à neuf le nombre des membres du conseil d'administration et éventuellement élection de deux nouveaux membres.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront déposés à partir du 20 avril à la banque Ch. Schmidhauser et C^{ie}, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres chez
MM. Ch. Schmidhauser et C^{ie}, à Lausanne,
MM. Schuppisser, Vogel et C^{ie}, à Zurich.

(666)

Le conseil d'administration.**Schweizerische Eisenbahnbank, Basel.**

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch, den 24. April 1901**, vormittags 10 Uhr, im Lokale der Gesellschaft, Aeschenvorstadt Nr. 16, in Basel, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1900 nach Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Wahl der Kontrollstelle pro 1901.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den 20. April bei

der **Gesellschaftskasse,**
der **Basler Handelsbank** in Basel oder (561)
der **Eidgenössischen Bank A.-G.** in Zürich
oder deren **Comptoirs**

zu deponieren. Die Jahresrechnung und Bilanz sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 17. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Basel, den 29. März 1901.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
B. A. Dreyfus-Brettaner.

Ateliers de constructions mécaniques de Vevey.

MM. les actionnaires sont avisés que le paiement du dividende pour l'exercice 1900 sera effectué, à partir du 15 avril prochain, par les maisons de banque **Crédit du Léman, à Vevey, et Chavannes de Palézieux & C^{ie}, à Vevey**, contre remise du coupon n° 3 comme suit:

- Pour les actions 1^{re} émission, n° 1—750 = fr. 30.
Pour les actions 2^{me} émission, n° 751—1200 = fr. 26.30.

Pour les actions nouvelles n° 751—1200 le titre devra être présenté avec le coupon.

(685)

Le conseil d'administration.**Basler Handelsbank in Basel.****Ausgabe von Obligationen.**

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (655)

4% Obligationen unseres Institutes auf 3, 4 und 5 Jahre fest al pari.

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli, oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündet werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben.

Basel, den 2. April 1901.

Die Direktion.**Directeur**

capable et expérimenté est demandé pour conduire plus spécialement la **partie commerciale d'une fabrique importante de produits alimentaires dans la Suisse française.**

Adresser les offres avec références, sous chiffres **F 2057 J**, à l'agence **Haasenstein & Vogler, à Genève.** (568)

**Rheinschiffahrt**

ab
Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam

nach

Mannheim und Strassburg
und umgekehrt. (591)

Billigste Frachten u. Durchfrachten
ab Hamburg, sowie ab sämtlichen englischen und amerikanischen Plätzen erteilen
Preiswerk & Murbach, Basel.
Lagerung für Transitgüter und verzollte Waren.

Aktiengesellschaft Leu & Cie.,
Zürich.

Aktienkapital und Reservefonds 22 Millionen Franken.

Zins-Vergütung

- 3% netto in Chèque-Rechnung.
- 3 3/4% netto in Kreditoren-Rechnung (Minimum Fr. 5000) mit Kündigungsfrist.
- 3 1/2% in Kreditoren-Rechnung, abzüglich 1/3% Kommission.
- 3 3/4% netto allen Einlageheften.

Zinsfuss für Vorschüsse

auf courante Wertpapiere 4 1/4% bis 3 Monate.

(96)

Die Direktion.

Sie kaufen:

Schreib- & Copirbücher
Linierte und bedruckte Papiere.
Pack- & Einwickelpapiere

am besten
bei der
Schreibbücher- und Papierwaren-Fabrik
Aktien-Gesellschaft
BIEL
Florastrasse 12. (387)

Ventilationsanlagen

erstellt für sämtliche Zwecke (58)

J. P. Brunner, Oberuzwyl (Kt. St. Gallen)**Spezialität für Trockenanlagen.****Gros Papierhandlung Detail****Rudolf Furrer, Zürich**

13 Münsterhof 13

Vollständige Bureaueinrichtungen

für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.

Druck-, Perforier- und Numerierarbeiten.**Geschäftsbücherfabrikation.**

Patentinhaber des (1618)

Verbesserten Schapirographen,

bester u. billigster Vertikalfüllungsapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen- sowie vollständiger Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

Junger Bierbrauer

viel gereist, mit Diplom als Chemiker vom Polytechnikum Zürich, mit 14-jähriger Erfahrung in Deutschland, Frankreich, Dänemark und Ver. Staaten im Brauereigewerbe in verantwortlichen Stellungen, sucht entsprechende Beschäftigung im In- oder Auslande.
Offerten unter Chiffre **Z 1012 B** beliebe man zu richten an **Rudolf Mosse in Basel.** (614)

In strebsamer, Intelligenter, Junger Waadtänder sucht in der deutschen Schweiz kaufmännische Lehrstange.

Gef. Offerten sub Chiffre **ZagE 186** an **Rudolf Mosse, Bern.** (686)

Russische Gummischeuhe.

Russische Gummivarenfabrik, die ein in jeder Beziehung erstklassiges und elegantes Fabrikat herstellt, sucht Verbindung mit einem bedeutenden Importhaus, das gegen Kasse kauft.
Gefällige Offerten richte man unter **H. H. 1780** an **Rudolf Mosse, Hamburg.** (682)

A remettre,

industrie courante en pleine activité; partie métallurgique, conviendrait à **Ingénieur,**

disposant de capitaux, pouvant au besoin s'associer avec bon comptable, le vendeur resterait éventuellement intéressé pour la plus forte part. **E. Barrès, agence commerciale et immobilière, Rhône 22, Genève.** (678)

Offene Stelle.

Emmenthaler-Käse-Exporthaus, gut eingeführt, sucht tüchtigen Angestellten für Reise und Bureau. Branchenkenntnisse erwünscht. Bei befriedigenden Leistungen dauernde, gut bezahlte Stelle.
Anmeldungen sub Chiffre **Z X 2598** befördert die Annoncenexpedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (670)

Junger, tüchtiger (632)

Handelsmann

sucht Stelle. Wäre event. geneigt, mit Fr. 10,000—20,000 Einlage als aktiver Teilhaber in ein Geschäft zu treten. — Gef. Offerten unter Chiffre **Z N 2413** an **Rudolf Mosse, Zürich.**